

Starkbierfest 2013 wieder ein voller Erfolg!

Am Samstag, 16.03.2013 wurde auch in Ismaning die „5. Bayrische Jahreszeit“ – sprich die Starkbierzeit – gebührend gefeiert, denn im Bürgersaal fand wieder das traditionelle Starkbierfest der Freien Wählergemeinschaft statt.

Der Bürgersaal war bis auf wenige Restplätze, die meist aufgrund Krankheit oder anderweitiger Verhinderung noch am Tag der Veranstaltung zurückgegeben wurden, ausverkauft. Dies lag wahrscheinlich mitunter auch daran, dass im Vorfeld kräftig Reklame für das Event gemacht wurde – so wurden unter anderem 1.000 Flyer unters Volk gebracht und die Veranstaltung zum ersten Mal auf der neuen Facebook-Seite der FWG (www.facebook.com/FWGIsmaning) beworben. Rund 2/3 der Gäste sind aber, wie Max Kraus sen., der sich seit vielen Jahren um den die Platzreservierung kümmert, verraten hat, treue Stammgäste, die fast jedes Jahr wieder gerne kommen.

Moderiert wurde der Abend dieses Jahr zum zweiten Mal in gekonnter und eloquenter Weise von FWG-Gemeinderat Günter Schindlbeck. Und für die musikalische Unterhaltung war auch heuer wieder das Blasorchester Ismaning unter der Leitung von Dirigent Markus Walter zuständig. Das Orchester hat die Zuschauer bis kurz nach Mitternacht mit vielen schönen Melodien bestens unterhalten.

Der erste Höhepunkt des Abends war ein kurzer Sketch von Alois und Walli Gsottberger, gespielt von Helmut Englmann (nicht zu Verwechseln mit dem namensgleichen Bürgermeister von Aschheim!) und Helene Pusl von der Bayerischen Volksbühne. Beide waren vielen Gästen bereits von anderen Auftritten, auch in dieser Formation, bekannt.

Als zweiter Höhepunkt standen - nach einem Jahr Pause – wieder die legendären Ismaninger G'schichten auf dem Programm. Der Sketch wurde heuer von einem neuen Autorenduo, dem FWG-Gemeinderat Günter Prasch und dem stellv. FWG-Vorsitzenden Hebert Baur, geschrieben und inszeniert. Prasch und Baur haben in dem Stück einige Ismaninger Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft in süffisanter Art und Weise aufs Korn genommen – wobei erwähnt wird, dass Ähnlichkeiten mit lebenden Personen rein zufällig sind! Hauptfiguren in dem Stück waren u.a. der zweite Bürgermeister Walter Stenner, SPD-Gemeinderat Prof. Rimmelpacher, natürlich der Erste Bürgermeister Michael Sedlmair, der frisch gekürte FWG-Landtagskandidat und Gemeinde-/Kreisrat Nikolaus Kraus und einige mehr. Alle Personen wurden von den Schauspielern, von denen viele beim Bauerntheater aktiv sind, hervorragend dargestellt. Walter Stenner wurde, wie viele Gäste im Nachhinein bestätigten, täuschend echt von Herbert Baur gespielt, man hätte meinen können, Stenner sei persönlich auf der Bühne gestanden. Der „echte“ Nikolaus Kraus war, wie er selbst bestätigte, von seinem Double, gespielt von Konrad Schraufnagel, begeistert. Hauptthemen in dem Sketch waren die allgegenwärtigen Probleme in der Ismaninger Bautätigkeit und lustige Geschichten aus dem Ismaninger Dorfleben. Der Inhalt des Stücks wurde von den Beteiligten im Vorfeld streng geheim gehalten, nicht einmal Bürgermeister Michael Sedlmair und der FWG-Ortsvorsitzende Rudi Essigkrug kannten vor der Aufführung Details, sie mussten sich beide überraschen lassen!

Das Bühnenbild der Ismaninger G`schichten zierten u.a. 3 in liebevoller Detailarbeit von Hr. Haas (ehemaliger Feinkost-Händler aus Ismaning) handgebaute Vogelhäuschen. Diese wurden im Anschluss an die Aufführung versteigert. Es kam hierdurch die stolze Summe von 420 € zustande. Die FWG wird diesen Betrag auf 500 € aufstocken und an den Ismaninger Tisch spenden!

Zu vorgerückter Stunde um 23 Uhr gab es dann noch den dritten und letzten Höhepunkt des Abends – eine Einlage von 5 Plattlern vom Trachtenverein „Stamm“ Ismaning. Die Plattlergruppe gab einige Plattler aus ihrem „Repertoire“ zum Besten, was das Publikum mit großem Applaus honorierte.

Die Organisatoren von der FWG, allen voran Ortsvorsitzender Rudi Essigkrug, sind sehr zufrieden über den Verlauf des Abends. Ein großer Dank gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die in welcher Art und Weise auch immer dazu beigetragen haben, dass das Fest ein voller Erfolg wurde!

Ein besonderer Dank gilt der FWG-Frauengruppe mit der stellvertretenden FWG-Vorsitzenden Maxi Tuster für die liebevolle Dekoration des Saales, Max Kraus sen. für die Organisation der Platzreservierung, dem Blasorchester Ismaning für die hervorragende musikalische Unterhaltung, dem Hausmeister des Bürgersaals Uli Kliez mit seiner Frau für die Bestuhlung des Saales und die Betreuung der Technik und zu guter Letzt dem Team von der Gastronomie für den guten Service.

2014 findet das Starkbierfest aufgrund der Kommunalwahl am 16. März bereits eine Woche vorher am 08. März statt. Hierzu möchten wir bereits heute herzlich einladen!



Blick in den (fast) ausverkauften Saal